

HEGER-ECHOOO

Landesliga Nord Sachsenanhalt | 26. Spieltag
9. Ausgabe | 3. Auflage



TSG Calbe

www.tsgcalbe-fussball.de



VS.



06.05.2011 - 18.45 Uhr



Herzlich Willkommen

Sehr geehrte Sportfreunde,
liebe Gäste,

ich begrüße Sie, unsere Gäste aus Schönebeck und das Schiedsrichterteam recht herzlich zum ewig jungen Derby zwischen der TSG Calbe und dem Schönebecker SC im Hegerstadion.

Beide Vereine pflegen seit Jahren ein kameradschaftliches Verhältnis und haben auf dieser Basis in der Vergangenheit und aktuell mit den B-Junioren in der Landesliga, mehrfach Mannschaften in Spielgemeinschaft im Nachwuchsbereich gestellt.

In den bisherigen Begegnungen zwischen beiden Teams ging es meist nur um das Prestige oder um eine Platzierung im Sparkassencup, aber heute geht es für unsere Gäste aus der Elbestadt wohl schon um den möglichen Aufstieg in die Verbandsliga. Mit der Niederlage gegen den unmittelbaren Verfolger Fortuna Magdeburg, hat es der Schönebecker SC noch einmal richtig spannend gemacht. Fortuna hat im Endspurt scheinbar das leichtere Programm und so darf der SSC kein Spiel mehr verlieren.

Auch wenn Trainer Kausmann bis auf den noch angeschlagenen Sebastian Zapke, auf alle Akteure zurückgreifen kann, ist und bleibt der Schönebecker SC der Favorit dieser Auseinandersetzung. Aber, schon im Hinspiel haben die Calbenser bewiesen, was auch nach einem Zwei-Tore-Rückstand noch möglich ist und hätten an Ende nicht nur einen, sondern fast noch drei Punkte geholt.

Bei allen Diskussionen, die es im Vorfeld dieses Spieles gab und gibt, die Calbenser wollen diese Begegnung gewinnen, um auch im nächsten Jahr wieder ein Derby gegen den Schönebecker SC spielen zu können.

In diesem Sinne freue ich mich mit Ihnen auf eine unterhaltsame und faire Begegnung zwischen beiden Teams.

Ihr
Rainer Schulze

Herausgeber

TSG Calbe e.V.
Heger 7
39240 Calbe/Saale

Telefon: 039291 - 28 73
Telefax: 039291 – 5 65 00
Internet: www.tsg-fussball.de

Redaktion

Inhalt

Stefan Lenhart, Rainer Schulze, Alexander Mikoleit,
Markus Scheibel

Fotos

Stefan Lenhart, Markus Scheibel

Konzeption, Layout & Gestaltung

Redaktionsteam Redaktion



Salzlandsparkasse

„Ganzheitliche Beratung statt 08/15“

Mit diesem Slogan wirbt die Sparkasse deutschlandweite für ihr Unternehmen, insbesondere die TV-Werbespots dürften Jedem bekannt sein. Als Partner in Sachen Finanzen stützt sie sich dabei nicht nur auf einen umfangreichen Online-Service, sondern bietet gleichsam durch ein dichtes Netz von SB-Einrichtungen und Filialen mit freundlichen und kompetenten Mitarbeitern eine komplette Kundenbetreuung.

Am 01. Januar 2009 entstand durch die Fusion der Sparkassen Aschersleben-Staßfurt und Elbe-Saale die Salzlandsparkasse. In Calbe finden Sie in der Breite 3 und in der Lessingstraße 29 zwei Sparkassen-Filialen.

Anschrift

Salzlandsparkasse
Lehrter Straße 15
39418 Staßfurt

Homepage

www.salzlandsparkasse.de

Kontakt

Tel: 03925/990
Fax: 03925/9911090
Mail: info@salzlandsparkasse.de



Die Salzlandsparkasse unterstützt seit vielen Jahren die TSG-Fußballer. Herzlichen Dank für das geleistete Engagement!



Vorgestellt...

„Die Spielgemeinschaft TSG/SSC im B-Juniorenbereich als Modell für die Zukunft“

Der demografische Wandel und die dauerhafte Abwanderung in andere Bundesländer ließen und lassen weiterhin die Einwohnerzahlen in vielen ostdeutschen Regionen stetig schrumpfen, Schönebeck und Calbe stellen dabei leider keine Ausnahmen dar. Auch innerhalb der jeweiligen Sportvereine wirkt sich dieser Trend aus, so gestaltet sich die Formierung von Jugendmannschaften aufgrund des Mangels an Spielern zunehmend schwieriger. Spielgemeinschaften von Nachbarstädten und Gemeinden scheinen dabei die einzige Möglichkeit zu sein, dem Trend zu widerstehen und den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten.

Mit Blick auf die Mannschaften der B-Junioren-Landesliga wird die Notwendigkeit von Spielgemeinschaften überaus deutlich, denn immerhin die Hälfte der zwölf Mannschaften spielen als solche. Besonders interessant ist dabei natürlich der derzeitige Tabellenzweite die Spielgemeinschaft TSG Calbe/Schönebecker SC.

Die drei Schönebecker Maximilian Weber, Kai Wolff und Kevin Weigelt und die elf Calbenser Maximilian Mikoleit, Nico Ulbricht, Tim Thaele, Tom Thaele, Martin Gläser, Nico Pawlitzki, Steven Jedlitschka, Florian Schmidt, Philipp Ehme, Pascal Weber und Markus Schulz bilden dabei das Team, welches vom Trainergespann Benjamin Rust (TSG Calbe) und Klaus Kümmel (SSC) betreut wird. Weiterhin wurden die Trainingseinheiten und die Heimspiele der noch laufenden Saison unter den beiden Vereinen aufgeteilt. Die noch ausstehenden drei Rückrunden-Heimspiele finden im Calbenser Hegerstadion.

Wie erfreulich sich die Mannschaft der Spielgemeinschaft in dieser Spielzeit weiterentwickelt hat, offenbart sich nicht nur durch den derzeitigen Tabellenrang, sondern kann exemplarisch auch mit Hilfe der beiden Partien gegen den Verbandsliga-Nachwuchs des SV Staßfurt 09 aufgezeigt werden. Verlor man das Hinspiel noch überaus klar mit 9:2, so konnte man das Rückspiel gegen den Tabellenvierten nach einer engagierten und überzeugenden Leistung mit 5:1 für sich entscheiden. Dieser Sieg stellt ein dickes Ausrufezeichen hinter die bisher nahezu perfekte Rückrunde. Zwölf Punkte aus vier Spielen und ein Torverhältnis von 23:5 Toren stehen dabei zu Buche.

Auch gegen den unangefochtenen Tabellenführer SV Kleinpaschleben gilt es am morgigen Sonntag, den 08.05.2011, auswärts diese Entwicklung nach der 2:3-Hinspielniederlage zu bestätigen und gleichsam ein weiteres Ausrufezeichen zu setzen.



... B-Junioren

„Die Mannschaft der Spielgemeinschaft TSG/SSC“



Hinten von links

Karl Müller, Maximilian Mikoleit, Tim Thaele, Pascal Weber, Nico Pawlitzki

Mitte von links

Trainer Benjamin Rust, Philipp Ehme, Maximilian Weber, Martin Gläser, Nico Ulbricht, Markus Schulz, Maurice Wioska, Co-Trainer Klaus Kümmel

Vorne von links

Tobias Tscheuschner, Kevin Weigelt, Tom Thaele, Steven Jedlitschka, Kai Wolff

In der kommenden Spielzeit wird das Team geschlossen in den A-Juniorenbereich wechseln. Unter der Leitung von Alexander Mikoleit soll dann der positive Entwicklungstrend fortgesetzt werden. Vor ziemlich genau zwei Jahren im Übrigen, damals noch als jüngerer B-Juniorenjahrgang, konnte man die Saison sensationell als Tabellendritter abschließen. Bei einem ähnlich erfolgreichen Abschneiden bei den A-Junioren wäre das Modell der Zukunft zur uneingeschränkten Realität geworden.



Aktueller Spieltag

TSG Calbe	-	Schönebecker SC	Fr, 06.05.2011	18.45	__:_
Fortuna Magdeburg	-	1. FC Aschersleben	Sa, 07.05.2011	15.00	__:_
VfB Ottersleben	-	SV Stahl Thale	Sa, 07.05.2011	15.00	__:_
Einheit Wernigerode	-	Handwerk MD	Sa, 07.05.2011	15.00	__:_
Germania Halberstadt II	-	MSV Börde	Sa, 07.05.2011	15.00	__:_
SG BW Gerwisch	-	TuS SW Bismark	Sa, 07.05.2011	15.00	__:_
Eintracht Salzwedel	-	SV GW Potzehne	Sa, 07.05.2011	15.00	__:_
Schönebecker SV	-	Eintracht Mechau	Sa, 07.05.2011	15.00	__:_

	Mannschaft	Sp.	+	+/-	-	Tore	Pkt
1.	Schönebecker SC	25	17	3	5	65:29	54
2.	SV Fortuna Magedburg	25	16	4	5	62:37	52
3.	VfB Ottersleben	25	14	6	5	52:30	48
4.	Germania Halberstadt II	25	14	5	6	50:29	47
5.	TSG Calbe	25	12	5	8	35:29	41
6.	Magdeburger SV Börde 1949	25	11	4	10	38:39	37
7.	SV Eintracht Salzwedel	25	11	3	11	50:41	36
8.	SG Handwerk Magdeburg	25	10	5	10	53:49	35
9.	FC Einheit Wernigerode	25	9	6	10	50:42	33
10.	Schönebecker SV	25	10	3	12	41:43	33
11.	TuS Schwarz-Weiß Bismark	25	9	5	11	34:35	32
12.	SV Grün-Weiß Potzehne	25	8	3	14	43:55	27
13.	SG Eintracht Mechau	25	7	5	13	37:57	26
14.	SV Stahl Thale	25	6	4	15	33:64	22
15.	SG Blau-Weiß Gerwisch	25	6	3	16	30:60	21
16.	1. FC Aschersleben	25	5	6	14	36:70	21



Gegner

Schönebecker SC – Verbandsliga-Aufstieg im zweiten Anlauf !?

Der 33. Spieltag der vergangenen Saison wird den Beteiligten des Schönebecker SC noch fest in Erinnerung sein: Beim bereits feststehenden Absteiger FSV Nienburg verlor man nicht nur das Spiel mit 2:1, sondern ließ gleichsam auf der Zielgeraden auch seine Aufstiegschancen liegen. Mit einem Punkt Vorsprung stieg damals der SV Staßfurt 09 auf.

Ziemlich genau ein Jahr später sind diese Erinnerungen mit dem Blick auf die Tabelle noch keinesfalls verblasst. Fünf Spieltage vor dem Saisonabschluss haben die Chemiker als Tabellenführer wiederum zwei Punkte Vorsprung auf den ärgsten Verfolger Fortuna Magdeburg. Ein „Ausrutscher“ wie im vergangenen Jahr könnte demnach durchaus wiederholt die Zielstellung des Aufstiegs in ernste Gefahr bringen.

Die nochmalige Kadererweiterung vor der Saison scheint demnach also nicht wie gewünscht gefruchtet zu haben, die allseits erwartete Dominanz des SSC jedenfalls blieb bislang aus. Neben Thomas Duscha vom Verbandsligisten TV Askania Bernburg und Sebastian Deumeland vom Verbandsligisten Haldenslebener SC, ist sicherlich der Ex-Kicker des 1.FC Magdeburg Mats Wejsfelt der prominenteste SSC-Neuzugang. Trotzdem finden sich im Kader weiterhin viele Namen von Spielerin, die bereits das Trikot der TSG Calbe getragen haben. Kevin Lindner, Danny Rothe, Johannes Schliemann, Maik Adrian, Tobias Plantikow und zu guter letzt Trainer Christian Kehr bilden einen breiten Block von ehemaligen Blau-Weißen.

Abgesehen von den drei Calbenser Eigengewächsen beim SSC wird sich höchstwahrscheinlich insbesondere Christian Kehr gern an seine Zeit bei der TSG zurückerinnern. Als Mittelfeldspieler nach Calbe gewechselt, erhielt er nach dem Abgang von Trainer Andrej Wojczik die Chance das Landesliga-Team zu trainieren und nutzte diese überaus erfolgreich, fast zwei Jahre lang. Die daraus resultierenden Begehrlichkeiten des Schönebecker Mäzen brachten in der Winterpause der Saison 2008/2009 ein sehr lukratives Angebot und den anschließenden Wechsel zum Schönebecker SC mit sich. In der Folgezeit krepelte er beim Ortsnachbarn nahezu den kompletten Kader um, verpasste in der ersten kompletten Saison unter seiner Führung, wie bereits erwähnt, nur knapp den anvisierten Aufstieg und steht derzeit wieder an der Tabellenspitze.

Eines allerdings wird Trainer Kehr seinen Schützlingen vor dem Spiel mit auf dem Weg geben: Calbe ist nicht allzu weit von Nienburg entfernt, ein „Ausrutscher“ im Hegerstadion ist durchaus möglich und der sicher geglaubte Verbandsliga-Aufstieg im zweiten Anlauf wäre wieder in Gefahr.

14.05.2011 – 15:00 Uhr

TSG Calbe – Magdeburger SV Börde



Aufstellung TSG Calbe

Tor

Christian Harant ○
Benjamin Richter ○
Stephan Herrmann ○
Peter Rother ○

Abwehr

Kevin Harms ○
Maik Hoffmann ○
Sebastian Zapke ○
Sven Noack ○
Patrick Daniel ○
Benny Blöhm ○

Trainer

René Kausmann

Co-Trainer

Maik Hoffmann

Betreuer

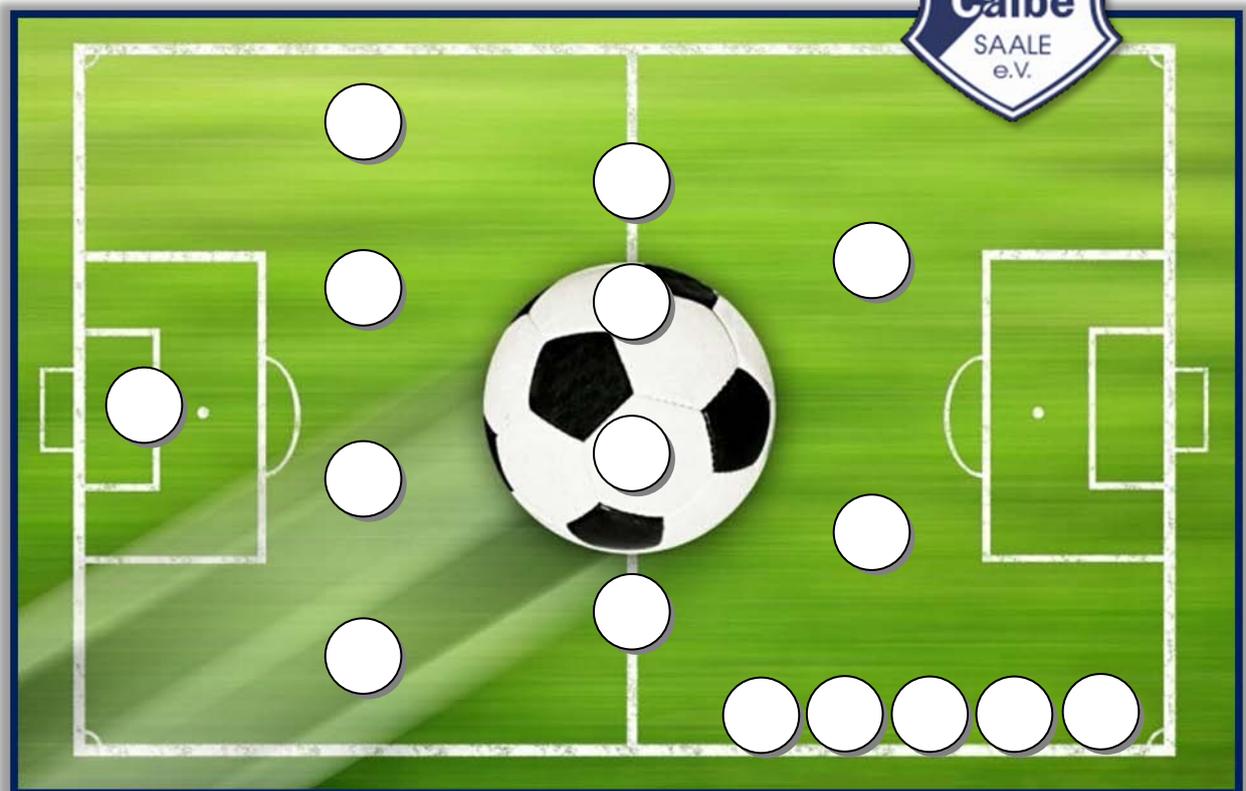
Peter Körner
Klaus Noack
Tanja Zapke

Mittelfeld

Denis Neumeister ○
Thomas Schmidt ○
Sebastian Strohbach ○
Alexander Voigt ○
Philipp Müller ○
Sascha Bergholz ○

Angriff

Alexander Menz ○
Stephan Schulze ○
Tobias Schmidt ○
Philipp Spengler ○
Stefan Sandau ○



Aufstellung Schönebecker SC

Tor
Christoph Breitmeier
Julian Kerzel
Stebastian Deumeland
Stefan Schäfer

Abwehr
Mathias Braunert
Michael Buschke
Tobias Buchholz
Alexander Degraf
Kevin Lindner
Denny Oelschläger
Thomas Ritzmann
Andreas Sturzebecher
Alexander Schüßler

Mittelfeld
Enrico Palm
Christoph Irmscher
Stephan Schulz
Maximilian Dentz
Tobias Plantikow
Thomas Duscha
Mats Wejsfelt

Angriff
Maik Adrian
Danny Rothe
Markus Bolze
Johannes Schliemann

Trainer Christian Kehr
Co-Trainer Frank-Peter Schmielau
Betreuer Lars Triebel
Holger Heise





Hinspiel in Schönebeck

„Führung gibt keine Sicherheit“/„Starke Moral sichert einen Punkt“

Kampf, Tempo und Spannung bis zur letzten Minute: Das Fußball-Landesliga-Derby zwischen dem Schönebecker SC und der TSG Calbe hielt, was es versprach. Schien die Flutlichtpartie vor 242 Zuschauern beim 2:0 für die Platzherren nach einer Stunde entschieden, so retteten die Gäste dank einer Aufholjagd noch ein 2:2 (0:0) - Remis.

Lange nach Schlusspfiff standen die beiden Trainerkollegen und Kumpels am Stadionrund und ließen die vergangenen 90 Minuten Revue passieren. Der eine, René Kausmann, gab sich betont locker und lobte “die tolle Moral” seiner TSG. Der andere, Christian Kehr, war tief frustriert und “maßlos enttäuscht” von seinem SSC. Sein Team hatte einen Zwei-Tore-Vorsprung in der Schlussphase noch leichtfertig aus den Händen gegeben, so dass Kehr zu dem Schluss kam: “Wir haben offenbar ein mentales Problem.”

Denn physisch lief bei den Schönebeckern an diesem kalten Herbstabend eigentlich alles rund. Die Platzherren starteten mit viel Tempo und Pressing in die Partie. Nach ersten guten Offensivszenen setzte sich der pfeilschnelle Thomas Duscha auf der linken Seite durch, passte mustergültig auf Christoph Irmischer, der den Ball aus Nahdistanz nicht an TSG-Keeper Christian Harant vorbeibrachte (7.). Und auch beim Kopfball von Maik Adrian an den Pfosten (21.) und Markus Bolzes Fallrückzieher an die Latte (30.) hatten die SSC-Fans bereits den Torschrei auf den Lippen. “Das war Offensivfußball wie aus einem Guss. Der Gegner wusste überhaupt nicht, wie ihm geschah”, sagte Kehr.

Ganz so war es nicht, besaß auch Calbe seine Torszenen. Vor allem beim Schuss von Sascha Bergholz musste SSC-Keeper Julian Kerzel sein ganzes Können aufbieten. Dennoch hätten sich die Calbenser – auch beim Latten-Freistoß von Robert Renger – nicht beschweren können, wenn sie zurückgelegen hätten. Insofern war die Doppel-Führung für die Grün-Weißen nach der Pause durch den überragenden Bolze verdient. Erst verarbeitete er einen Pass von Kevin Lindner, wobei Harant nicht gut aussah, dann nahm er eine präzise Eingabe in den Strafraum direkt zum 2:0.

Damit schien das Derby entschieden. TSG-Trainer Kausmann stellte nochmals taktisch um, beorderte “Sechser” Denis Neumeister nach vorne. Dieser sorgte für viel Unruhe, wobei Abwehrroutrinier Sven Noack nach abgefälschtem Schuss verkürzte (1:2, 78.). Warum sich der SSC in den verbleibenden Minuten so weit zurückzog, ja die letzte Entschlossenheit im Zweikampf vermissen ließ, war unklar. Beim weiten Freistoß von Sebastian Zapke ging weder ein Abwehrspieler noch Keeper Kerzel dazwischen, so dass der Ball im Netz zappelte (2:2, 86.). (Quelle: Volksstimme von Oliver Kramer)

Schönebecker SC: Kerzel – Renger, Bolze, Rothe, Duscha, Ritzmann, Wejsfelt, Lindner, Adrian (54. Klüter), Irmischer, Schulz

TSG Calbe/Saale: Harant – Noack, Zapke, Harms, Müller, Neumeister (90. Berner), Spengler, Voigt (71. Schmidt, Th.), Hoffmann, Schulze (63. Strobach), Bergholz

Heimspiel der letzten Saison

„Bestrafung und Belohnung“

Christian Brehmer ließ nach der Partie seinem Ärger freien Lauf. Am Ende musste sich sein Team im Derby der Landesliga bei der TSG Calbe mit einem 1:1 begnügen. Großer Jubel herrschte hingegen – dank des späten Treffers von Benny Blöhm – auf der anderen Seite.

Für den SSC kam dieses Unentschieden einer Bestrafung gleich. Einen enormen Laufaufwand hatte das Team von Trainer Christian Kehr über 90 Minuten betrieben, ging immer wieder mit zwei, sogar drei Spielern auf den Ballführenden. Nach Kontern, die meist über die linke Seite vorgetragen wurden, verpassten es jedoch Stephan Schulz nach Flanke von Enrico Klüter (52.) oder Maik Adrian nach Vorarbeit von Schulz, einen Treffer zu erzielen. Verunsicherung machte sich im Abschluss breit. D. Rothe, der nach einem Pass von Klüter in den Rücken der TSG-Abwehr eigentlich nur noch abschließen musste, stoppte ab und zögerte, suchte stattdessen einen Mitspieler (88.). „Wir haben uns einfach nicht für den Aufwand, den wir betrieben haben, belohnt“, schätzte Kehr ein. Diese Belohnung folgte nun auf der anderen Seite. Calbe hat schließlich auch „viel in das Spiel investiert“, schätzte Coach Detlef Drachenberg ein.

Nach einem Freistoß in Höhe der Mittellinie gewann TSG-Stürmer Alexander Menz das Kopfballduell und verlängerte so den Schuss. Blöhm schloss aus der Drehung ab und ließ SSC-Keeper Christoph Breitmeier keine Abwehrchance (89.). Zuvor hatte der Schlussmann noch zweimal glänzend gegen Plantikow (88.) pariert. Dieser Treffer und der gewonnene Punkt war wohl Balsam für die Gastgeber, denen man phasenweise die Nervosität anmerkte. Zwar standen Sebastian Zapke, Blöhm, Thomas Schmidt und Keven Harms in dieser Viererkette meist sicher und behaupteten sich in den Kopfballduellen, doch die Souveränität im Passspiel fehlte. Abwehrchef Harms war viel unterwegs, rettete auf mehreren Positionen für seine Nebenleute. Trotzdem fiel das 0:1 durch Marcus Bolze nach einer Ecke, weil die Zuordnung nicht gestimmt hatte. Bolze, der nicht zu den größten Spielern gehört, traf per Kopfball. Vielleicht versuchte Philipp Müller aufgrund dieser Verunsicherung in der Hintermannschaft, viel Ruhe auszustrahlen. Der Mittelfeldakteur bewies eine tolle Übersicht, schirmte den Ball sehr gut ab und leitete viele Konter ein. Er schickte zum Beispiel Tobias Schmidt über die linke Seite, der einen Konter zu ungenau abschloss (33.). Mit dem Treffer durch Blöhm wurde sicherlich auch sein Aufwand belohnt. „Wir brauchen im Abstiegskampf jeden Punkt“, sagte Drachenberg. Kehr hingegen haderte auch lange nach dem Abpfiff noch. „Eigentlich muss ich der Mannschaft für ihr Auftreten ein Kompliment machen.“ Der Aufwand hat also gestimmt beim SSC. „Der Nutzen aber nicht.“ (Quelle: Volksstimme von Frank Nahrstedt)

Schönebecker SC: Kerzel – Renger, Bolze, Rothe, Duscha, Ritzmann, Wejsfelt, Lindner, Adrian (54. Klüter), Irmischer, Schulz

TSG Calbe/Saale: Harant – Noack, Zapke, Harms, Müller, Neumeister (90. Berner), Spengler, Voigt (71. Schmidt, Th.), Hoffmann, Schulze (63. Strobach), Bergholz



Vor 20 Jahren ...

Fußball-Bezirksliga (1991/1992):

„Das Kreisderby endet mit gerechtem Unentschieden“

Diese mit Spannung erwartete Partie lockte bei herrlichem Herbstwetter viele Zuschauer ins Schönebecker Maternstadion. Obwohl beide Mannschaften kein Tor in den 90 Spielminuten erzielen konnten, sahen die Zuschauer ein faires, spannendes und mitunter auch ein attraktives Fußballspiel.

Die Schönebecker erwischten den besseren Start und nach 5 Spielminuten ihre erste große Torchance. Nach einem Abstimmungsfehler in der Calbenser Abwehr lief Neuzugang Mitrofanov (kam vom Landesligisten FSV Magdeburg) allein auf das gegnerische Tor zu. Aber er scheiterte am gut reagierenden Gästetorhüter. Den abprallenden Ball jagte Suckow im Anschluss an den Pfosten. In der 11. Minute hatte wiederum Suckow eine gute Gelegenheit, die Führung für den SC zu erzielen, aber sein Schuss aus 16m ging knapp am Calbenser Tor vorbei. Nach knapp einer halben Stunde rettete ein Calbenser Spieler auf der Linie für seinen schon geschlagenen Torhüter, als SSC-Libero Westendorf aufs Tor köpfte. Danach wurde das Spiel ausgeglichener und die Kicker aus Calbe hatten gute Torgelegenheiten. So musste SSC-Keeper Hellige zweimal in Folge sein ganzes Können aufbieten, um einen Rückstand zu verhindern. Kurz vor dem Halbzeitpfiff die einzige unschöne Szene im Spiel, als der Gästetorhüter sich wegen Meckerns eine zehnminütige Zeitstrafe einhandelte. Die darauffolgende zahlenmäßige Überlegenheit konnten jedoch die Schönebecker nicht zu ihren Gunsten nutzen.

Nach der Pause sahen die Zuschauer ein offenes und kampfbetontes Spiel. Zwar waren die Schönebecker optisch überlegen, jedoch wurde zu lange gebraucht, um von Abwehr auf Angriff umzuschalten. Dagegen verlegten sich die Calbenser Konterfußball und hatten damit fast Erfolg. Der beste Spieler aus Calbe, O. Blöhm, konnte sich mehrmals energisch durchsetzen und hatte gute Gelegenheiten, um für seine Mannschaft alles klar zu machen. In der 78. Spielminute scheiterte er nach einem Alleingang am überragenden Schönebecker Schlussmann Hellige. Aber auch auf der anderen Seite verzog Kühnemann freistehend den Ball. Das Spiel endete mit einem offenen Schlagabtausch.

Mit etwas Glück hätte es auch einen Sieger geben können. Nach dem Schlußpfiff waren sich jedoch beide Seiten einig, dass dieses Ergebnis in Ordnung geht. (Quelle: Volksstimme)

Schönebecker SC: A. Hellige – Westendorf, Kühnemann, Suckow, Mitrofanov, Dentz, Schwaab, Benkmann (42. Strauch), Röseler, U. Depta (53. Brock), Hause

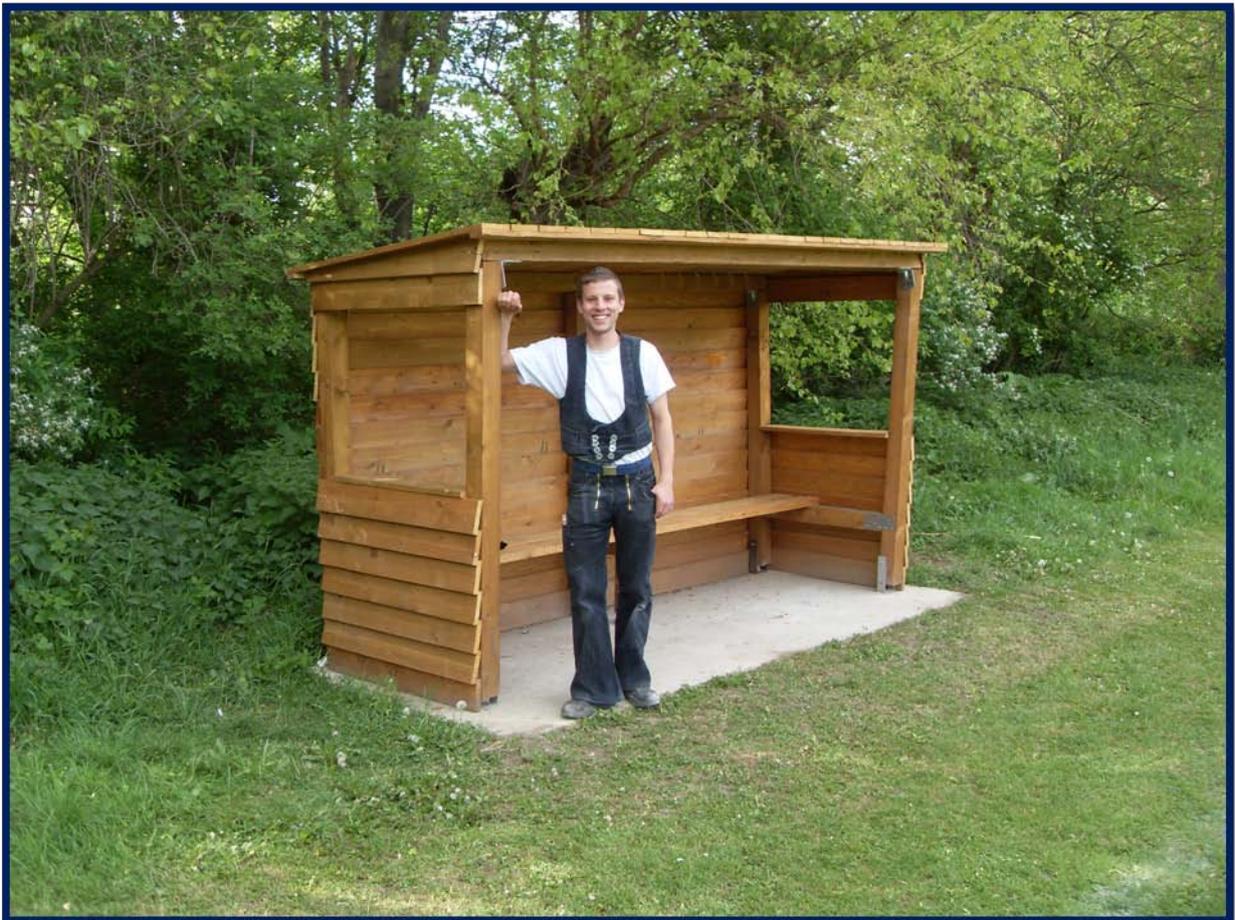
TSG Calbe/Saale: Kuhne – Göhr, Zapke, Dummer, Birnbaum, H. Sobczak, Zempter, Resch, Marschall (71. Schulzick), Heyse, (63. D. Sobczak), Blöhm

Zimmerei und Holzbau Meissner

„Neue Auswechselkabinen für die beiden Nebenplätze“

Beim Blick auf die Nebenplätze fällt schnell eine Veränderung auf. Nachdem bereits Jahrzehnte lang die Mannschaften auf den weiterhin vorhandenen Holzbänken Platz nehmen mussten, ist es den TSG-Verantwortlichen in Zusammenarbeit mit der in Latdorf ansässigen Firma „Zimmerei und Holzbau GmbH Meissner“ gelungen sowohl auf dem Platz 2, als auch auf dem Platz 3 wetterbeständige und vor allem überdachte Auswechselkabinen zu installieren.

Nicht nur sämtliche TSG-Fußballer, sondern wohl auch all die gegnerischen Mannschaften, die in Zukunft ebenfalls dort Platz nehmen können, bedanken sich recht herzlich für die geleistete Unterstützung des Unternehmens.



Stellvertretend für das Unternehmen weiht Gunnar Meissner die ab sofort für den Spielbetrieb zur Verfügung stehenden neuen Auswechselkabinen ein



Meldungen der Abteilung

Die neue Spielzeit 2011/2012 wirft bereits ihre Schatten voraus. Neben den mit Interesse verfolgten Personalplanungen des Landesliga-Teams, gibt es auch für die anderen Mannschaften Neuigkeiten zu vermelden.

Neben Denis Neumeister, der eine neue Herausforderung beim Verbandsligisten TV Askania Bernburg sucht, wird auch Sebastian Strohbach in der kommenden Saison nicht mehr für die TSG Calbe auflaufen. Insbesondere sein zeitaufwändiges Studium zwingt ihn dazu vorübergehend auf den Fußball zu verzichten.

Zur neuen Saison haben dagegen Trainer René Kausmann und die Spieler Maik Hoffmann, Benjamin Richter, Alexander Menz, Kevin Harms, Sven Noack, Alexander Voigt, Stefan Schulze, Benny Blöhm, Sebastian Zapke, Tobias Schmidt, Phillip Müller, Phillip Spengler und Sascha Bergholz ihre Zusage für einen Verbleib beim Landesliga-Team der TSG Calbe gegeben.

In allen Männermannschaften konnte personell eine große Kontinuität erreicht werden. Somit kann man auch in der kommenden Saison auf eine stetige Weiterentwicklung hoffen.

Als Neuzugänge sind derzeit **Niels Graichen** (ZLG Atzendorf), **Kevin Fenzel** (Germania 51 Wedlitz), **Daniel Schwan** (Schönebecker SV), **Benjamin Kollmann** (TV Askania Bernburg), **Stefan Pingel** (TV Askania Bernburg), **Rene Birnbaum** (SG Traktor Brumby), **Stefan Maibaum** (SV Jahn Gerbitz) und **Tobias Plantikow** (Schönebecker SC) im Gespräch.

Die zukünftige neuformierte A-Juniorenmannschaft wird von Alexander Mikoleit und Benjamin Rust betreut. Auch bei den C-Junioren stellt die TSG Calbe in der kommenden Saison eine eigenständige Mannschaft, die von Gunnar Meißner, Armin Imroth und Mario Bahn (FSV Nienburg) betreut wird. Aus Mangel an Übungsleitern kann zum jetzigen Zeitpunkt das Team der D-Junioren der TSG nicht am Spielbetrieb teilnehmen.

Interessenten, die das Traineramt bei den D-Junioren übernehmen möchten, sind herzlich willkommen und wenden sich bitte an den Abteilungsleiter Rainer Schulze bzw. an den Nachwuchsleiter Klaus Noack. Dies gilt natürlich auch, wenn jemand in einem anderen Altersbereich der TSG Nachwuchs-Kicker als Trainer oder Betreuer helfen möchte.

mehr Infos unter: www.tsgcalbe-fussball.de



Termine der Abteilung

Das traditionelle Kinderfest der Abteilung Fußball der TSG Calbe findet anlässlich der Feierlichkeiten zum 1075-jährigen Jubiläum der Stadt Calbe am Samstag, den **04. Juni 2011 ab 10.00 Uhr**, vor dem letzten Heimspiel der **1. Mannschaft (15.00 Uhr gegen Germania Halberstadt II)**, statt.

Auch in diesem Jahr wurde von den Organisatoren und den engagierten Sponsoren ein vielfältiges Programm aufgestellt. Unter anderem wird erneut der Kindergarten-Cup ausgetragen. Neben der Feuerwehr und dem Technischen Hilfswerk Calbe werden auch eine große Hüpfburg, das Rasenmäherrennen und vieles mehr auf die Kleinen warten.



An diesem Samstag tritt auch die 3. Männermannschaft, ab 15.00 Uhr, im Heimspiel auf den TSV Neundorf II. Am Sonntag spielen die C-Junioren ab 10.30 Uhr gegen den Egelner SV Germania. Bereits ab 09.30 Uhr am gleichen Tag spielen die F-Junioren das letzte Platzierungsturnier in der Kreisliga und treffen dabei auf die Spg. Belleben und Sankt Georg Hecklingen.



**ZIMMEREI
HOLZBAU** GbR

Kontakt: **MEISSNER**
 Neue Reihe 31
 06408 Latdorf
 www.zimmererei-holzbau-meissner.de

Tel: 03471 - 62 71 30
 Fax: 03471 - 62 71 34
 Funk: 0172 - 9 95 23 44

Hausmeisterservice
Lehmann
 0170/4641456
 "..."mehr als gewohnt"

**Gasthof
 "Brauner Hirsch"**
 Calbe/Saale
 Tel.: 2723



HANDY CENTER
 CALBE/SAALE
 039291-73000



IHR PARTNER IN SACHEN
SAUBERKEIT
FILAX
 Dienstleistung GmbH

IT-Service- & Computer-Center
 Schönebeck

Peter Walke
 IT-Systemelektroniker



Physiotherapie
 Susanne Dummer



HEUER



FAFU


 Postagentur
 Frank Hain

 **Salzlandsparkasse**